



Anwendungserfordernisse praxisorientierter Verbesserungsoptionen der ländlichen Mobilität am Beispiel des Landkreises Wesermarsch

**(Folge-) Wirkungen BMVI-Modellvorhaben „Versorgung & Mobilität“ Modellregion
Landkreis Wesermarsch, Meike Lücke, FD 91 – Büro des Landrates, Kreisentwicklung
13.2.2020 Oldenburg, NEMo-Abschlussveranstaltung**

BMVI-Modellvorhaben: vertiefte Auseinandersetzung Mobilität



Name: **Modellvorhaben** „Langfristige Sicherung von Versorgung & Mobilität in ländlichen Räumen“ des **Bundesministeriums** für **Verkehr** und **digitale Infrastruktur**

Laufzeit: 2016 bis 2018

Fördermittelvolumen: ca. 312.000 €

18 Modellregionen in Deutschland (3 in Niedersachsen)

Ziel: **praxistaugliche und übertragbare Lösungsansätze erarbeiten**

Kernelemente BMVI-Modellvorhaben der Daseinsvorsorge

Ziel: DASEINSVORSORGE (Arbeitsgruppe Demografischer Wandel im BMVI)
→ Erstellung eines Umsetzungskonzeptes mit konkreten Handlungsempfehlungen, wie man den Herausforderungen der Daseinsvorsorge angesichts der Auswirkungen des **demografischen Wandels** („*Wir werden weniger, älter, bunter, einzelner!*“) begegnen will.

Herausforderung für Kommunen:

→ Abwanderung → sinkende Finanzkraft, höhere Pro-Kopf-Investitionskosten für die **Sicherstellung der Daseinsvorsorge**

Kernfrage Zukunftsfähigkeit: Service-to-People oder People-to-Service?

Kommt die Versorgungseinrichtung zum Menschen oder der Mensch zur Versorgungseinrichtung?

→ **Schwerpunkt Mobilität**

PROJEKTTEAM mit UNTERSTÜTZUNG von externen Akteuren

- **Kreisverwaltung Wesermarsch (Projektträger):** Bewerbung, Projektkoordination, Steuerungsgruppe, Veranstaltungsmanagement, Moderation, Repräsentanz. Dafür **2 x 9 h/Woche Personal Projektkoordination** plus Arbeitsanteile Landrat, Erster Kreisrat, Fachdienstleitung, Mitarbeiter Öffentlichkeitsarbeit, Sitzungsdienst, Hausmeister
- **Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH:** Bewerbung, Steuerungsgruppe, Azubi-Mobilität
- **IGES GmbH (externer Dienstleister):** Auftrag Gesamtkonzeption, Expertenwissen Mobilität, Referententätigkeiten, verkehrsfachliche Analysen
- **Mobilitätsakteure ZVBN*, VBW**, VBN***, Bürgerbus Butjadingen:** Bewerbung, Referententätigkeiten, Programmbeteiligung Bereisung Bund

*Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen

** Verkehrsbetriebe Wesermarsch GmbH

*** Verkehrsverbund Bremen & Niedersachsen

PROJEKTTEAM mit UNTERSTÜTZUNG von externen Akteuren

- **Bürgermeister/-innen:** Teilnahme an Veranstaltungen, Bürgermeisterbriefe an Vereine, Aushänge, Mitfahrgelegenheiten, Pressetermine, Programmbeteiligung für Bereisung des Bundes
- **Leader*-Akteure** (LAG-Mitglieder, Projektfachberater): Programmbeteiligung für Bereisung des Bundes, Teilnahme an Partizipations-Veranstaltungen
- **studentische Hilfskräfte:** Geodatenverarbeitung, Veranstaltungsmanagement
- **aktive Bürgerinnen und Bürger**:** Infomails, Hinweise auf Veranstaltungen & gute Mobilitätsideen
- **NEMo-Team:** Befragungen zu Mobilitätsverhalten, Entwicklung Mitfahr-App

*Leader = Liason entre actions de développement de l'économie rurale
→ Förderprogramm für den ländlichen Raum mit partizipativem Ansatz

** nicht nur aus der Wesermarsch!

Praxisorientierte Verbesserungsmaßnahmen der ländlichen Mobilität im Landkreis Wesermarsch seit 2016

Umsetzungsmaßnahmen 1. Mobilitätsebene

Verbesserung ÖPNV-Infrastruktur

straßengebundener ÖPNV: Bushaltestellen

- Analyse & Umsetzungskonzeption: Fahrradabstellanlagen, Beleuchtung, barrierefreier Einstieg (Hochborde), ...
→ individuell an jeweiliges Haltestellenerfordernis angepasst

schienengebundener ÖPNV: Bahnhaltepunkte

- detaillierte Bahnhofsumfeldanalyse durch ZVBN
- Bahnhofsvorplatz Nordenham mit Bike & Ride Anlage 2018, Park & Ride Anlage Bahnhof Rodenkirchen 2019
- geplant für 2020: Spatenstich Bahnhaltepunkt Jaderberg



**Schlüssel zum Erfolg:
ZVBN als starker Partner!**

Umsetzungsmaßnahmen 1. Mobilitätsebene

ÖPNV-Verbesserung: Nutzung der bestehenden Angebote
 mehr Kunden → Finanzierbarkeit & Nachhaltigkeit (CO₂-Einsparung)
 → Zukunftssicherung der Angebote & bessere Standortattraktivität

Innerhalb der BMVI-Projektlaufzeit „Erprobungsmodul“:

Informationen über Bus- und Bahnangebot/-nutzung:

- Infolyer „Mobilität in der Wesermarsch“
- aufsuchende Mobilitätsberatung
 durch zwei Mobilitäts-Coaches:
 70 Beratungseinsätze auf Wochenmärkten,
 vor Rathäusern, auf öffentlichen Plätzen.
Über 1.000 Einzelberatungen: von Fahrplan-
 und Tarif-Auskünften bis hin zu individuellem
Rollatortraining (Einstieg, Sicherung, Ausstieg)



Ergebnis: Coaching im VBN-Gebiet, Rollator-Busfahrtraining

Umsetzungsmaßnahmen 2. Mobilitätsebene

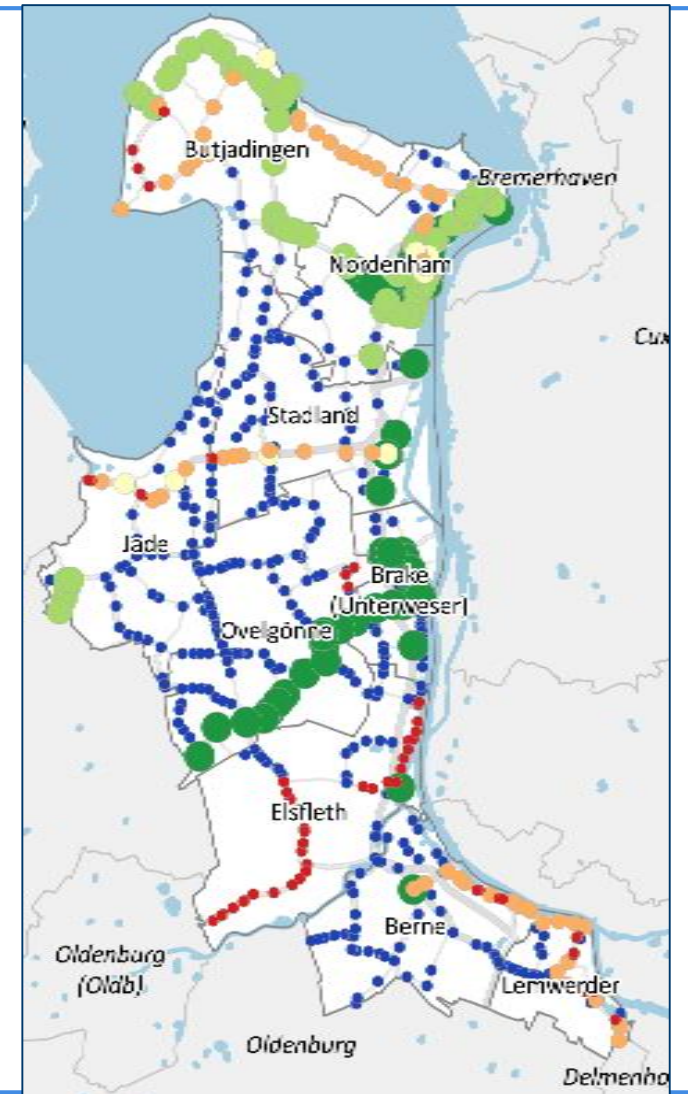
Bürgerbusse

Schaffung/Stärkung der 2. Mobilitätsebene

nur die bedeutenden Verkehrsachsen sind durch große Linienbusse abgedeckt
 → hauptberufliche Busfahrer und Verkehrsunternehmen

Bürgerbusse = Leistungen von Vereinen
 (**privat**) zur Sicherstellung eines Teils der
 Daseinsvorsorge (**öffentlich**)

→ **Sicherstellung einer öffentlichen Aufgabe durch bürgerschaftliches Engagement!**



Karte: IGES GmbH

Umsetzungsmaßnahmen 2. Mobilitätsebene

Bürgerbusse

Bürgerbus Butjadingen: Vorbild!

→ über 10 Jahre Beitrag zur Mobilität von
Bürgern für Bürger

→ Linienverkehr „Strandläufer“

→ Landesbedeutsame Buslinie **Strandläufer**
ab 1.4.2020



Fahrt mit dem Bürgerbus Butjadingen durch
Delegierte des Bundes (BMVI, BBSR)
(Foto: Meike Lücke)

Bürgerbus Stadland: Neugründung!

Partizipationsveranstaltungen,
Haushaltsbefragung zur Bedarfsermittlung
Vereinsgründung, Finanzierung,
Fahrplanentwurf, Fahrzeugbeschaffung, ...

→ Realisierung im Oktober 2019



Vereinsmitglieder Bürgerbus Stadland
(Foto: Ute Nordhausen)



Foto: Martin Bolte

Interesse an Bürgerbus-Idee: Delegation der Furusato Foundation (Japanische Stiftung für regionale Entwicklung) in Brake (November 2019)

Lösungsansätze 3. Mobilitätsebene

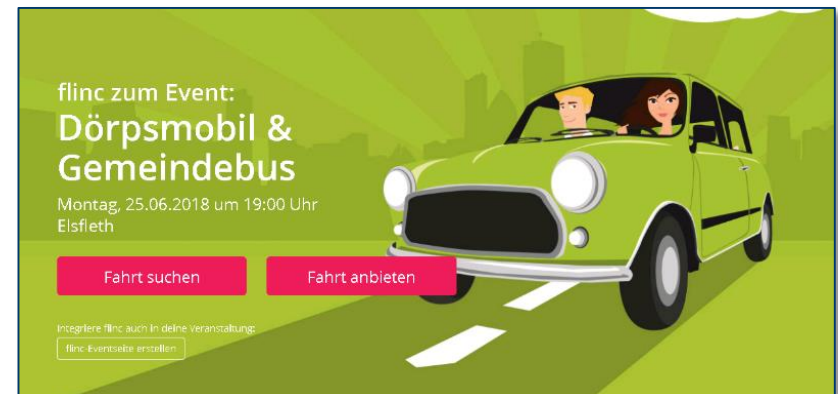
Dorfautos & Gemeindebusse zur Flächenerschließung

- vorhanden: **Gemeindebus** Ovelgönne → für Vereine nutzbar
- adaptierbare Idee: „**Dörpsmobil**“ aus Schleswig-Holstein

Mitfahr-Apps für privates Mitnehmen

- **nicht flächendeckend!** Nur für selbstorganisierte geschlossene Gruppen, z.B. Sportvereine, Dorfgemeinschaften, Unternehmen ...

Gutes Mitfahrportal **flinc** leider zum 31.12.2018 eingestellt
→ NEMo-App als Alternative?



www.flinc.de

NICHT in das Mobilitätskonzept Wesermarsch aufgenommen

Carsharing (kommerziell)

Erfahrung Erprobungen & Wissen Verkehrs-Experten:

geringe Bevölkerungsdichte und disperse Siedlungsstrukturen

→ **notwendige kritische Masse wird im ländlichen Raum nicht erreicht**

Mitfahr(er)bank

Charmant klingende Idee: niederschwellig, geringe Kosten,
Zivilgesellschaft hilft sich selbst. Aber: **Verlässlichkeitsdefizit!**

→ Praktikabilität lässt sich jedoch erhöhen,
z.B. in Kombination mit Messenger-Diensten
oder Registrierungen

→ Vertrauensausweis à la Mitfahrbank Varel
(LK Friesland),
seit 2019 „Ableger“ in Jaderberg (LK Wesermarsch)



Abb: Gemeinde Jade

Jegliche Maßnahme zur Verbesserung der Mobilität muss

- 1. funktionieren (technisch)**
- 2. einen praktischen Nutzen haben (Alltagsnutzen)**
- 3. verlässlich sein**
- 4. niederschwellig sein (ohne Zugangs-/Nutzungsbarrieren)**

→ dadurch die notwendige kritische Masse an Nutzern erzielen

Anwendungserfordernisse Verbesserungsoptionen

Beispiel alle Anforderungen erfüllt:

Busse (auch Bürgerbusse) fahren
 – auch ohne Vorbestellung – **verlässlich**
 zu **festen Zeiten**
 von **konkreten Orten** ab,
 die **VBN-Fahrplaner-App**,
 die an den Hauptrouten aufgrund des
Mobilfunkangebotes einen guten Empfang hat,
 gibt **Routen** (Listen & Karten),
Preisankünfte und
Echtzeitangaben aus,
 der **Busfahrer** kann und darf
 ein **Fahrzeug führen**
 und **Personen befördern**
 und **kennt sich in der Gegend aus...**

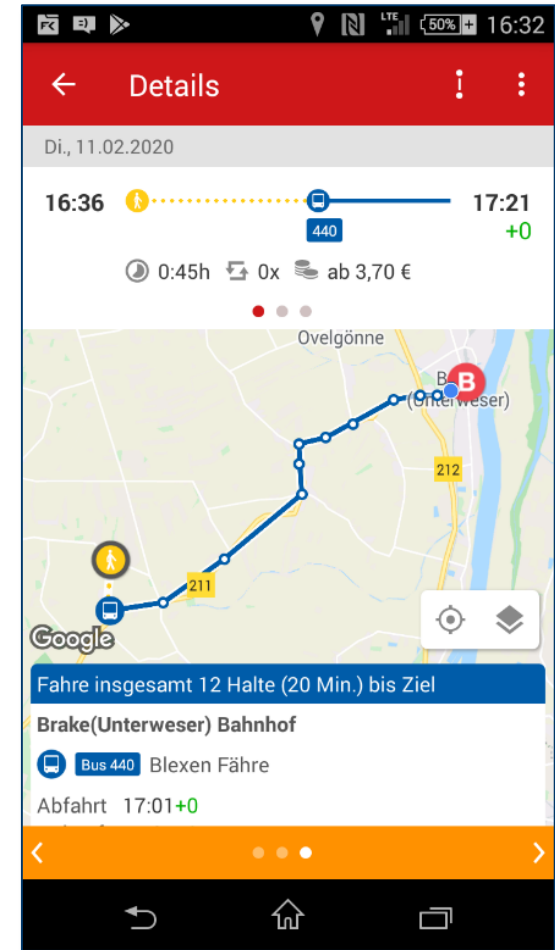
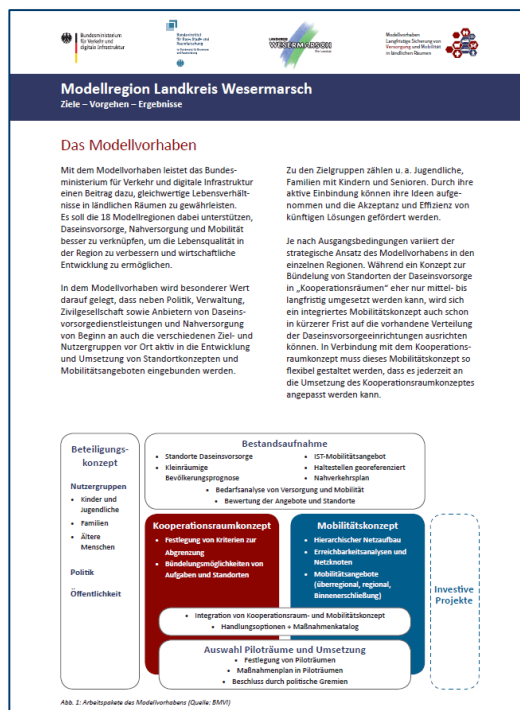


Abb: Fahrplan-App VBN



Regionsdossier

Überblick für jede Modellregion: gute Vergleichbarkeit, Maßnahmenvielfalt, Anregungen, voneinander lernen



Ergebnisbericht

Detaillierergebnisse: Fragestellung, Methodik, Prozesse, Analysen, Handlungs- und Maßnahmenempfehlungen



Abschlussbroschüre

Querauswertung **beste Ergebnisse:** Wesermarsch z.B. auf S. 44/45: Beteiligungsmanagement

www.wesermarsch-mobil.de

**Danke für
Ihre Aufmerksamkeit!**

**Meike Lücke
meike.luecke@lkbra.de**